

Küchenhelfer mit Aha-Effekt

HAUSMESSE bei Bessey & Flammer in Bühl

Viele Antworten auf Fragen im praktischen Haushaltsalltag gab es bei der schon traditionsreichen Hausmesse im Bühler Fachgeschäft Bessey & Flammer. Und wie jedes Jahr sorgten viele Vorführungen für Aha-Effekte bei den Besuchern. Dass sich Gemüswürfel auch ohne Fett in einer unbeschichteten Pfanne gut dünsten lassen, gehörte genauso dazu wie Tipps für den perfekten Käsekuchen oder dass sich mit dem Vitamix auf einfachstem Weg Mandelmilch selbst herstellen lässt.

Geschäftsführer Christoph Engelhardt hat bei seiner Hausmesse vor allem ein Ziel vor Augen: „Die Besucher sollen sehen, wie Küchengeräte- und -helfer im Haushalt für Arbeitserleichterung sorgen“. Und so konnten die Besucher nicht nur Vorführungen von Experten erleben, sondern auch an Test-Stationen selbst Hand anlegen, bevor sie die neusten Entwicklungen für die Küche kaufen. So beispielsweise an der „Gemüse-Station“, an der mit Würfelschnei-



Nudeln selbst herstellen – bei der Hausmesse wurde gezeigt, wie es geht.
Foto: jure

der und Mandolinenreibe Gemüse regelrecht verzaubert werden konnte. Am Stand der Kitchen-Aid wurde unter anderem Nudelteig bearbeitet und mit dem „Cook-Processor“ einfachste Zubereitung mit Gelingfaktor demonstriert. „Man entdeckt wieder Dinge, die schon vor Jahrhunderten geschätzt wurden“, weist

Engelhardt auf Superfoods wie Chia-Samen oder Maca-Pulver hin. Besinnung auf Qualität, die auch für Langlebigkeit steht, ist bei den Kunden gefragt. Da wunderte es auch nicht, dass der Messerschleifer über alle drei Messetage nahezu ununterbrochen Scheren und Messer wieder richtig scharf machte. (jure)

Farben und Düfte des Frühlings

KAMELIENTAGE im Rastatter Pflanzencenter Klingmann

Das Rastatter Pflanzencenter Klingmann zwischen Rastatt und Plittersdorf ist unter anderem Spezialist für eine berühmte Frühlingsblume, die Kamelie. Zum Start in den Frühling hatte das Team um Tobias Groß wieder zu den Kamelientagen eingeladen. Und die Vorbereitungen wurden mit einem herrlichen Frühlingstag belohnt. „Das haben wir schon anders erlebt“, sagte Tobias Groß.

Aus rund 80 verschiedenen Kamelien-Sorten können die Kunden bei Klingmann auswählen. Darüber hinaus hat das Pflanzencenter rund 1500 Gehölze in seinem Sortiment: Sträucher, Hecken und Bäume. Im Frühjahr leuchten in der Ausstellungshalle und im Freigelände die Sommerblumen, und die Küchenkräuter verströmen ihren Duft. Und natürlich konnten sich die Besucher der Kamelientage auch an der Staude des Jahres 2016 erfreuen, der Iris; die Schwertlilie ist ein Staude, die in den unterschiedlichsten Lebensbereichen und in großer Farben-



Buntes Freigelände: Bei den Kamelientagen erfreuen sich die Besucher an blühenden Pflanzen.
Foto: fuv

vielfalt gedeiht, wie Tobias Groß erklärte.

Das Pflanzencenter Klingmann ist ein Gartenbaubetrieb. Von der ersten Beratung über die 3D-Gartenplanung, die Anlage des Gartens bis hin

zur Pflege ist Klingmann der kompetente Ansprechpartner. Wie ein Klingmann-Garten aussehen kann, davon können sich Interessenten im rund 20 Ar großen Schaugarten überzeugen. (fuv)

25 Jahre Gast Caravaning

HAUSMESSE in Malsch mit 180 Wohnmobilen und Wohnwagen

In Jubiläumstimmung führte Gast Caravaning in Malsch am vergangenen Wochenende seine große Hausmesse durch. Die Gründer Armin Gantner und Klaus Strickfaden sowie ihre mittlerweile 42 Mitarbeiter können auf das 25-jährige Bestehen der Firma zurückblicken. In der ständigen Ausstellung, die auf einer Freifläche von 16500 Quadratmetern zu sehen ist, konnten die Besucher rund 180 Wohnmobile und Wohnwagen inspizieren.

Zu den Neuheiten gehörten Caravans des Typs „Hymner Car“ auf Mercedes-Benz-Fahrgestellen. Großes Interesse fand auch die 80 Neuwagen umfassende Mietflotte, die über McRent für Kurzausflüge, Urlaubsfahrten oder Geschäftsreisen gebucht werden können. Eine große Bandbreite weist daneben das Zubehörprogramm aus, das von unzählbarem Geschirr bis zum Vorzelt reicht.

Bei der Hausmesse wurden von verschiedenen Herstellern beispielsweise Spezial-Breitreifen für Wohnmobile, ein einfaches



Mit einer Hausmesse läuten Klaus Strickfaden (links) und Armin Gantner das Jubiläumsjahr ein.
Foto: heckin

che Parksicherung für mitgeführte Fahrräder oder Pflegeprodukte vorgestellt. Es konnten zudem Jubiläumslotterien erworben werden, die zugunsten

eines guten Zwecks noch bis zum eigentlichen Fest im September zu kaufen sind. Zu gewinnen gibt es einen Wohnwagen. (heckin)

Brenk übernimmt Nemetz

AUTOHAUS in der Karlsruher Straße in Rastatt

Mit zwei Tagen der offenen Tür stellte sich das Autohaus Brenk, ehemals Nemetz, in der Karlsruher Straße 17 den Rastattern vor. Im Rahmen der offiziellen Neueröffnung begrüßte Senior-Chef Hermann Brenk Vertreter aus Politik, von Herstellerfirmen, die das Autohaus mit Karlsruher Wurzeln vertritt, der Kfz-Innung und ganz besonders die Kunden des ehemaligen Autohaus Nemetz. Er hoffe, die großen Fußstapfen, die Manfred Nemetz hinterlasse, zur Zufriedenheit der Kunden ausfüllen zu können, sagte Brenk.

Nemetz, der 35 Jahre selbstständig war, gab das Autohaus mit Scooterhandel aus gesund-



Stabwechsel (von links): Jürgen Brenk, Herrmann Brenk, Marina Frank, Manfred und Vera Nemetz, Manuel Brenk.
Foto: fuv

heitlichen Gründen ab. Herrmann Brenk informierte, dass Nemetz und seine Frau Vera das Unternehmen noch eine Zeit lang unterstützen werden. Das Autohaus Brenk ist sozusagen international aufgestellt: Es ist Vertragshändler für japanische Mitsubishi und koreanische Ssangyong-Automobile; außerdem handelt das Autohaus mit EU-Fahrzeugen,

und ganz neu im Brenk-Portfolio sind die Scooter von Peugeot, für die das Autohaus Nemetz Vertragshändler war. Er freue sich auf die neue Herausforderung, die das dritte Autohaus bedeute, betonte Brenk. Service und Dienstleistung sind für ihn die Maxime. Das Rastatter Team wird von Marina Frank geleitet, Verkaufsleiter ist Bernd Maternus. (fuv)

Arztpraxis in neuen Räumen

DR. MICHAEL SCHUMACHER nach Gernsbach umgezogen

Nach seiner Assistenzarztzeit im Städtischen Klinikum Karlsruhe, im Forbacher Krankenhaus und in Bocholt war Dr. Michael Schumacher als Oberarzt für Innere Medizin im Bühler Krankenhaus tätig. Im Jahr 1975 ließ sich der Mediziner als Facharzt für Innere- und Allgemeinmedizin in Weisenbach nieder. Seitdem wendet sich der Arzt mit Fachkompetenz und Freude für den Beruf seinen Patienten zu. Jetzt zieht er als organisatorisch eigene Praxis in die Räume der seit dem Jahr 2004 bestehenden Allgemeinarzt-Praxis seiner Frau Dr.med.



Betreuen Patienten nun in Gernsbach: Maxi Hillmann, Dr. Michael Schumacher und Jessica Ketzler (von links).
Foto: vglk

Sigris Schumacher. Die Praxis ist barrierefrei erreichbar; die Praxen vertreten sich gegenseitig. Das Praxisangebot ist breit gefächert und erstreckt sich über allgemeine und internistische Behandlungen bis zu Diabetes-Schulungen.

Außerdem widmet sich der Arzt der fachgebundenen Psychotherapie. Schumacher nimmt auch am Notfalldienst Baden-Baden-Murgtal teil. Unterstützt wird der Arzt von gut ausgebildeten und erfahrenen Mitarbeiterinnen. (vglk)

Erlös geht nach Burkina Faso

RADBÖRSE der Terre-des-Hommes-Arbeitsgruppe in Kuppenheim

Trotz Wind und Regens kamen viele Besucher zur 26. Radbörse der Terre-des-Hommes-Arbeitsgruppe Murgtal/Mittelbaden auf das Gelände des Radhauses Kastner in Kuppenheim. Bereits am frühen Morgen wurden rund 300 gebrauchte Räder angeliefert. Sortiert nach Kinder- und Rollern, Sport- und Trekking- und Citybikes, meist zum Verkauf herausgeputzt, warteten sie auf ihre neuen Besitzer. Mit Rat und Tat zur Seite standen den Käufern die Radsportfreunde Kuppenheim, die auch einmal schnell den Sattel an ei-



Bei der Radbörse freut sich die Terre-des-hommes-Gruppe über Unterstützung der Radsportfreunde Kuppenheim.
Foto: pr

nem Kinderfahrrad einstellen. 171 Zweiräder wechselten den Besitzer. Zehn nicht verkaufte Räder wurden an Flüchtlinge in Kuppenheim gespendet. Zehn Prozent des Verkaufserlöses, rund 1700 Euro, kann

die tdh-Arbeitsgruppe nun in ein Terre des Hommes Hilfsprojekt in Burkina Faso überweisen. Aufgestockt wird der Betrag um 250 Euro, die die Sparkasse Baden-Baden/Gaggenau spendet. (red)